

Ressort: Politik

Rösler sieht sich durch Altersarmuts-Gutachten bestätigt

Berlin, 18.12.2012, 23:59 Uhr

GDN - Im Streit um Zuschussrente und die Bekämpfung von Altersarmut fühlt sich Bundeswirtschaftsminister Philipp Rösler (FDP) gegenüber Bundesarbeitsministerin Ursula von der Leyen (CDU) erheblich gestärkt. Wie die "Bild-Zeitung" (Mittwochausgabe) unter Berufung auf Röslers Umfeld meldet, sieht sich der Minister durch das neue Gutachten des Wissenschaftlichen Beirats seines Ministeriums in seiner Position bestätigt.

Das Thema Altersarmut sei aktuell kein Problem, heißt es darin. Rösler empfindet diese Aussagen in der Auseinandersetzung mit von der Leyen als Rückendeckung. Außerdem fühle er sich durch die Gutachter in seiner Haltung bestärkt, insbesondere die Bildung und Qualifikation junger Menschen zu fördern, um künftige Altersarmut zu verhindern. Die SPD wirft Rösler und von der Leyen vor, ihren Streit auf dem Rücken der Rentner auszutragen. Die stellvertretende Vorsitzende der SPD-Bundestagsfraktion, Anette Kramme, sagte der "Bild-Zeitung": "Es geht nicht um die Profilierungsversuche eines Herrn Rösler oder einer Frau von der Leyen, sondern um die Zukunftsprobleme von Millionen Rentnern." Altersarmut sei eine gesellschaftliche Herausforderung, die zügig angegangen werden müsse.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-4399/roesler-sieht-sich-durch-altersarmuts-gutachten-bestaetigt.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619